

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich	Datum	Drucksache Nr. 1123/2013
Amt/Aktenzeichen 51/51 03 04 00	06.08.2013	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 13.08.2013

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Jugendhilfeausschuss	Vorberatung	28.08.2013	Ö
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Vorberatung	03.09.2013	Ö
Stadtrat	Entscheidung	11.09.2013	Ö

Betreff:

Neubau von städtischen Kindertagesstätten; Nachbewilligung von Haushaltsmitteln im Ergebnishaushalt mit Deckung von vorhandenen Mitteln im Finanzhaushalt

Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen

Mainz, 07.08.2013

gez. Merkator

Kurt Merkator
Beigeordneter

Mainz, 13.08.2013

gez. Ebling

Michael Ebling
Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Bereitstellung von zusätzlichen Haushaltsmitteln im Ergebnishaushalt in Höhe von 288.235 € für das Haushaltsjahr 2013 und in Höhe von 381.470 € für das Haushaltsjahr 2014 zur Ausstattung der Neubauten von städt. Kindertagesstätten wird zugestimmt.

Die Deckung erfolgt aus vorhandenen Haushaltsmitteln im Finanzhaushalt des Doppelhaushaltes 2013/2014.

Problembeschreibung / Begründung:

1. Sachverhalt
2. Lösung
3. Alternative
4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen
5. Finanzierung

Zu 1.:

Für den Doppelhaushalt 2013/2014 wurden Haushaltsanmeldungen für den Bau städt. Kindertagesstätten im Finanzhaushalt veranschlagt, die auch die Erstausrüstung der Neubauten beinhalten. Folgende Kita-Neubauten wurden per Beschlussvorlage durch den Stadtrat entschieden:

Kindertagesstätte
Bretzenheim (BV 0417/2013)
Laubenheim (BV 0666/2013)
Lerchenberg (BV 0506/2013)
Gonsenheim Elsa B. (BV 1599/2011)
Mombach (BV 0416/2013)
Oberstadt (0371/2013)
Gabelsbergerstraße (1844/2011)

In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass die meisten Ausstattungsgegenstände den Betrag von 410,00 € netto nicht überschreiten. Die Anzahl der anzuschaffenden geringwertigen Wirtschaftsgüter hat sich durch den Abschluss eines Möbelrahmenvertrages und die darin eingeräumten Rabatte noch erhöht. Um eine buchhalterisch korrekte Abwicklung zu gewährleisten (Rundschreiben 28/2012), ist es notwendig, dass ein Großteil der Mittel aus dem Finanzhaushalt im Ergebnishaushalt bereitgestellt wird.

Zu 2.:

Nachbewilligung von Haushaltsmitteln im Ergebnishaushalt mit Deckung von vorhandenen Mitteln im Finanzhaushalt.

Zu 3.:

Verstoß gegen haushaltsrechtliche Bestimmungen.

Zu 4:

Geschlechtsneutral

Zu 5.:

Die Summe der konsumtiv bereitzustellenden Mittel beträgt 669.705,00 €, davon:

Kita	Kostenstelle	Sachkonto	Betrag 2013	Betrag 2014
Bretzenheim (BV 0417/2013)	5940	52380001	38.500 €	53.975 €
Laubenheim (BV 0666/2013)	5970	52380001	35.000 €	34.380 €
Lerchenberg (BV 0506/2013)	3680	52380001	500 €	118.165 €
Gonsenheim Elsa B. (BV 1599/2011)	5670	52380001	108.665 €	
Mombach (BV 0416/2013)	5645	52380001		92.475 €
Oberstadt (BV 0371/2013)	5690	52380001	105.570 €	
Gabelsbergerstraße (BV 1844/2011)	4030	52380001		82.475 €
			288.235 €	381.470 €

Die Deckung erfolgt in der gleichen Höhe aus den Planansätzen bei den entsprechenden Projekten:

Kita	Projekt	Sachkonto	Summe
Bretzenheim (BV 0417/2013)	7.000.612	78571001	92.475 €
Laubenheim (BV 0666/2013)	7.000.614	78571001	69.380 €
Lerchenberg (BV 0506/2013)	7.000.546	78571001	118.665 €
Gonsenheim Elsa B. (BV 1599/2011)	7.000.516	78571001	108.665 €
Mombach (BV 0416/2013)	7.000.615	78571001	92.475 €
Oberstadt (BV 0371/2013)	7.000.518	78571001	105.570 €
Gabelsbergerstraße (BV 1844/2011)	7.000.509	78522001	82.475 €
			669.705 €

Es entstehen keine zusätzlichen Aufwendungen für die Stadt Mainz.

